Bausparen mit Herz

Für die eigenen vier Wände anzusparen ist freilich ein Langfristprojekt. Doch lohnt sich das Ansparen bei den niedrigen Zinsen noch? Wer sich für den Abschluss eines Bausparers entschließt, kassiert derzeit bei den klassischen Produkten jährlich zwischen 1,25 Prozent und 1,50 Prozent (siehe Tabelle) fix auf sechs Jahre. Hinzu kommt die staatliche Prämie. Sie beträgt aktuell 1,5 Prozent der Einzahlung auf maximal 1,200 Euro pro Jahr und Person. Deren Halbierung im Vorjahr durch den Staat hat der Branche und natürlich den Bausparern kräftig weh getan.

Wenn schon nicht die Verzinsung steigt, können die Sparer jetzt wenigstens ihr soziales Engagement durchs Bausparen "steigern". Die goodfinancecompany bietet Bausparab-



Mit Bausparen tut man insofern schon Gutes, indem man Wohnbau finanziert. Wer via Internet abschliesst, wird obendrein zum edlen Spender

schlüsse via Internet unter dasgutebau sparen.at an. Produktpartner ist die Wüstenrot Bausparkasse. Weil der virtuelle Vertrieb günstiger ist, werden Kosten gespart. Über einen Teil der Einsparungen kann der Sparer entscheiden, an welche soziale Organisation das Geld – auch der "gute Bonus" genannt – gespendet wird (steuerlich absetzbar!). Zur Auswahl stehen etwa das Hilfswerk, Herzkinder und die Volkshilfe.

Das bekommen Sie derzeit* jährlich für einen Fixzinsbausparer auf sechs Jahre.

Da die EZB erneut den Leitzins gesenkt hat, könnten sich die Konditionen noch weiter verschlechtern.

dasgutebausparen.at	1,50%
Raiffeisen Bspk.	1,50%**
Wüstenrot	1,50%
S-Bausparkasse	1,25%

^{*}Stand: 11. November; Wüstenrot, dasgutebausparen und Rai. Bspk senken nach dem 31. Dezember 2013; Quelle: Bankenhomepages

^{**} Gilt nur für Einmalerläge von 7.200 Euro.